Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 18

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

baumeister, Winterthur. Ersatzrichter H. Guggenbühl, Stadtplanarchitekt, Winterthur. Für Preise und Ankäufe stehen 15 000 Fr. zur Verfügung. Anfragetermin: 31. Mai 1950, Ablieferungstermin: 31. Oktober 1950. Verlangt werden: Lageplan 1:500, Risse 1:200, Modell 1:500, kubische Berechnung, Bericht. Die Unterlagen können gegen Einbezahlung von 20 Fr. bei der Kanzlei des Städtischen Hochbaubureau, Neumarkt 1, Winterthur, bezogen werden.

LITERATUR

Teknisk Statik I (Technische Statik I). Von Chr. Nökkentved. Herausgegeben von der Dänischen Kgl. Techn. Hochschule. 199 S., 109 Abb., mit vielen Beispielen und 57 Aufgaben. Dänisch geschrieben. In Kommission bei Jul. Gjellerup, Kopenhagen 1948. Preis 15 dän. Kr.

Dieses Buch stellt die Vorlesung in technischer Statik der Technischen Hochschule Kopenhagen dar. Prof. Dr. Chr. Nökkentved, gestorben 1945, war ein sehr klarer und feiner Geist. Diese Eigenschafen spiegeln sich in seinem Buche wider, das kurz aber gehaltvoll ist. Der erste Abschnitt befasst sich mit der allgemeinen Theorie der statisch bestimmten Konstruktionen: Arbeitsgleichungen (Aufstellung, Bestimmung der Reaktionen, Stabkräfte, Momente und Formänderungen, Satz von Maxwell, Einflusslinien), Bestimmung der Durchbiegungen mittels Seilpolygonen oder Momentenkurven für vollwandige Balken und Fachwerke, Verschiebungspläne (Williot und Stabpolygonmethode von Müller - Breslau), allgemeine Untersuchung der statisch bestimmten Systeme (statische und geometrische Bestimmtheit, Fachwerke, kinematische Untersuchung der Konstruktionen, äussere und innere Deformationsarbeit). Besondere Beachtung verdient der zweite Abschnitt, die Berechnung der statisch unbestimmten Konstruktionen, wegen seiner originellen Darstellung. Der Stoff ist wieder in vier Unterabschnitten dargeboten: Kräftemethode (Hauptsystem und Elastizitätsgleichungen, Verschiebungsgleichungen, Einflusslinien, Anwendung der Verschiebungspläne, Lösung der Elastizitätsbedingungen durch die Arbeitsgleichungen, kontinuierliche Träger, Vereinfachung der Gleichungen), Deformationsmethode (Prinzip, Hauptsystem und Knotenpunkte, Grundgleichungen für gerade Balken, Elastizitätsgleichungen für unverschiebliche und verschiebliche Knoten, Einfluss der Temperatur und der Stützensenkungen, Einflusslinien, Bogen), Gesamtüberblick der Kräfte- und Deformationsmethode, sukzessive Berechnung oder Festpunktmethode (Prinzip, unverschiebliche und verschiebliche Knotenpunkte für Balken, Einfluss der Temperatur und der Stützsenkungen, Einflusslinien, Bogen, Einfluss der Säulenwirkung auf die Verteilung der Momente). G. Steinmann

Zehnteilige Einflusslinien für durchlaufende Träger. Von Dr. Ing. Georg Anger. Bd. II: Tabellen der Momente, Querkräfte und Auflagerkräfte für durchlaufende Träger von zwei bis fünf Feldern bei frei drehbaren Endstützen, sowie bei einseitiger und bei beidseitiger Einspannung für gleichförmige Lasten und bei beliebiger Belastung. 6. verbesserte Aufl., 150 S., 18 Abb. Berlin 1948, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. 15 DM. — Bd. III: Ordinaten der Einflusslinien und Momentenkurven durchlaufender Träger von 2 bis 4 Feldern. 7. verbesserte Aufl., 175 S., 34 Abb. Berlin 1949, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. 12 DM.

Das Werk wird ständig erweitert und entspricht nicht mehr dem Haupttitel. Die Untertitel der verschiedenen Bände orientieren genau über deren Inhalt. Band II enthält nur Tabellen, die klar und praktisch gegliedert sind, mit den Stützweiten-Verhältnissen 0,4 bis 3 untereinander aufgeführt, was eine Interpolation der Zwischenwerte rasch ermöglicht. Besonders zu erwähnen sind die vergleichenden Zusammenstellungen der Stützmomente bei den verschiedenen Arten der Lagerung der Endstützen (frei gelagert, einseitig oder beidseitig eingespannt), die speziell im Eisenbetonbau eine rasche Abschätzung der Einflüsse verschiedener Endeinspannungen erlauben. Gegenüber den früheren Auflagen sind die Tabellen der einseitig und beidseitig eingespannten Durchlaufträger, die Tabellen für beliebige Belastungen und die Tabellen für 5 Felder neu.

Band III behandelt nach einer knappen Einführung die Dreimomentengleichung, Belastungswerte, die Berechnung der Stützmomente und Querkräfte, die Einflusslinien, die Festpunktabstände und die Berechnung der durchlaufenden Träger von mehr als 4 Feldern. Danach werden die Tabellen der Einflusslinien der Momente und deren Scher- und Auflagerkräfte, für Stützweiten-Verhältnisse 1 bis 2 angegeben. Besondere Erwähnung verdienen die Tabellen der Maximalwerte der Einflusslinien und der Biegungsmomente (Flächen) für gleichförmig verteilte Belastung. G. Steinmann

Die Bemessung im Eisenbetonbau. Auf Grund der DIN 1045 vom Jahre 1943. Von Dr.-Ing. E. Mörsch und Prof. K. Deininger. 5., neubearbeitete und stark erweiterte Auflage. 346 S. mit 248 Abb. und 36 Tafeln in Mappe. Stuttgart 1950, Verlag Konrad Wittwer. Preis geb. 32 DM.

Der Text des vorliegenden Buches weist gegenüber der vorhergegangenen, 4. Auflage eine beträchtliche Erweiterung auf, da alle verwendeten Formeln vollständig hergeleitet und alle sonstigen, notwendigen Angaben detailliert aufgeführt werden. Der Verfasser hielt dieses Vorgehen für notwendig, weil sein die Theorie des Eisenbetonbaues enthaltendes Buch, «Der Eisenbetonbau», seit längerer Zeit vergriffen ist, und er daher nicht auf dasselbe verweisen wollte.

Alle Bemessungstafeln sind auf Grund der DIN 1045, d. h. mit einer Verhältniszahl n=15 gerechnet. Sie sind daher für unsere Verhältnisse mit der Einschränkung zu gebrauchen, dass sich der Statiker stets über die Zulässigkeit und ungefähre Grösse der sich, gegenüber unseren Vorschriften, ergebenden Spannungsdifferenzen im Klaren sein muss. In einem gesonderten Kapitel wird sehr eingehend die Schubsicherung der Eisenbetonbalken behandelt, mit zahlreichen Beispielen von Versuchen des «Deutschen Ausschusses für Eisenbetonbau» belegt. Den Abschluss des Buches bildet ein mit Beispielen praktischer Versuche illustrierter Abschnitt über kreuzweise bewehrte Platten.

Das ganze Buch ist in der bekannten, klaren Darstellungsweise von Prof. Mörsch geschrieben und kann, besonders in bezug auf die zwei letzten Kapitel (Schubsicherung und kreuzweise armierte Platten), bestens empfohlen werden.

G. Everts

Perspektive für Architekten. Von Wilhelm Schütte. 32 S. in Pappband, 22×32 cm. Wien 1949, Verlag von Gerold & Co. Preis 28 öS.

Dieser schmale Band von Prof. Schütte enthält in knapper und übersichtlicher Form alle gebräuchlichen und praktischen Methoden für die Konstruktion brauchbarer perspektivischer Architekturdarstellungen. Neben den Perspektiveschemen des Verfassers zeigen eine grössere Zahl von Zeichnungsbeispielen älteren und neueren Datums die verschiedenen Darstellungsmöglichkeiten, die sich dem Architekten bieten, die den persönlichen Stil jedes einzelnen charakterisieren und die zu eigenen Versuchen anregen. Max Bill

Neuerscheinungen:

Fortleitung elektrischer Energie längs Leitungen in Starkstrom- und Fernmeldetechnik. Von Werner zur Megede. 163 S. mit 87 Abb. Berlin/Göttingen/Heidelberg 1950, Springer-Verlag. Preis kart. DM 13.50.

Ausgewählte Kapitel aus der Physik. Nach Vorlesungen an der Technischen Hochschule in Graz von K. W. Fritz Kohlrausch. In fünf Teilen, V. Teil: Aufbau der Materie. 306 S. mit 121 Abb. Wien 1949, Springer-Verlag. Preis kart. 14 sFr.

Talsperrenbeton. Sicherheit und Verantwortung. Von Josef Fritsch. Heft 15 der Schriftenreihe des Oesterreichischen Wasserwirtschaftsverbandes. 34 S. mit 4 Abb. Wien 1949, Springer-Verlag. Preis geh. sFr. 2.60.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch. Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI
Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) jeweils bis spätestens Dienstag Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

6. Mai (heute Samstag) 11.10 h im Auditorium 3c des Hauptgebäudes der ETH, Zürich. Antrittsvorlesung von P.-D. Dr. *H. Schütze*: «Die Bedeutung der Adsorption in der chemischen Technik».

12. Mai (Freitag) ETH, Institut für Thermodynamik. 17.15 h im Maschinenlaboratorium, Hörsaal VI. Dr. ing. habil. *K. Nesselmann* der Firma Linde: «Die Trennung flüssiger Gemische durch kältetechnische Verfahren».